

INFORMATIONEN

PREISE FÜHRUNGEN UND VERMITTLUNGS- ANGEBOTE

jeweils zzgl. Eintritt
und evtl. Materialkosten (Workshop)

Gruppenführung (1 Std.)	80,00 €
Gruppenführung (1,5 Std.)	120,00 €
Gruppenführung (2 Std.)	160,00 €
Gruppenführung mit Workshop (2 Std.)	160,00 €
Offene Führung (pro Person/1 Std.)	5,00 €
Offene Führung (pro Person/1,5 Std.)	7,50 €
Offene Führung (pro Person/2 Std.)	10,00 €

EINTRITTSPREISE MUSEUM

Erwachsene	4,00 €
Gruppen ab 10 Personen	2,50 €
Ermäßigte	2,50 €
Kinder ab 6 Jahren	2,50 €
Familien	8,00 €
Jahreskarte	10,00 €

INFORMATION UND BUCHUNG

Tel. 08141/61 13 13

Auch zu den aktuellen Sonderausstellungen im Museum und im Kunsthaus sowie zur Ausstellung:
»AUSBILDUNG – ENTHEMMUNG – VERBRECHEN.
Die Polizeischule Fürstenfeldbruck im Nationalsozialismus«
können Sie Führungen buchen. Informationen unter
www.museumffb.de oder telefonisch 08141/61 13 13.

Programm zum Download im Internet.
Änderungen vorbehalten.

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE IM MUSEUM FÜRSTENFELDBRUCK

Sie möchten Ihrem Besuch, Ihren Hochzeits- oder Geburtstagsgästen etwas Besonderes bieten?
Mit Ihrer Familie, Ihren Kolleg*innen oder Ihrem Verein einen Ausflug in die Vergangenheit unternehmen oder Ihre Kenntnisse über die Kultur unserer Region vertiefen?

Wir bieten Führungen und Workshops für Einzelpersonen, Gruppen und Familien.

MUSEUM FÜRSTENFELDBRUCK

im Kloster Fürstenfeld

Fürstenfeld 6

82256 Fürstenfeldbruck

Tel. 08141/61 13 13

museum@fuerstenfeldbruck.de

www.museumffb.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Samstag 13 – 17 Uhr

Sonntag und Feiertag 11 – 17 Uhr

Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten

»ERWACHSENE IM MUSEUM« MUSEUM FÜRSTENFELDBRUCK FÜHRUNGEN UND WORKSHOPS FÜR EINZELPERSONEN UND GRUPPEN



KLOSTER FÜRSTENFELD



»EIN KOPF BRINGT ALLES INS ROLLEN – DIE GESCHICHTE DES KLOSTERS FÜRSTENFELD«

Ein Eifersuchtsdrama war angeblich der Anlass für die Gründung des Klosters Fürstenfeld, dem Hauskloster der Wittelsbacher. Bei einem Rundgang durch die neu gestaltete Klosterabteilung wird die Legende kritisch beleuchtet und die wechselvolle Geschichte des Klosters im darauf folgenden halben Jahrtausend vermittelt. Dabei erfahren Sie nicht nur einiges über die Spiritualität der Zisterzienser und deren Leben im Kloster Fürstenfeld, sondern auch über den »Konzern« Kloster Fürstenfeld, der vor über 200 Jahren seine Pforten schloss und sich bis heute auf das bürgerliche Selbstverständnis Fürstenfeldbrucks auswirkt.

DAUER 1 Stunde / 1,5 Stunden (mit Ausblick »Fürstenfeld und Bruck nach der Säkularisation«)

SCHWERPUNKT-FÜHRUNGEN

»HOFKÜNSTLER AM WERK – BAROCKE KUNST IM KLOSTER FÜRSTENFELD«

DAUER 1 Stunde (Museum) / 2 Stunden (Museum und Kurfürstentrakt)

»ORA ET LABORA – DAS LEBEN IM KLOSTER«

DAUER 1 Stunde / 1,5 Stunden (mit Aktion »Mittelalterliche Schreibstube«)

LEBEN IN BRUCK UM 1900



»ZWISCHEN TRADITION UND MODERNE – BRUCK UM 1900«

Um 1900 wurde Bruck als Sommerfrische von Reisenden aus ganz Deutschland aufgesucht. Künstler, Literaten und Privatiers ließen sich komfortable Villen bauen und brachten großbürgerlichen Flair in den idyllischen Markt an der Amper. Außergewöhnlich begabte Handwerker wie Ferdinand Miller oder Jean Perzl strebten nach draußen und machten weltweit Karriere. Die stadtgeschichtliche Führung zeigt auch die traditionellen Seiten der Gesellschaft mit ihren strengen gesellschaftlichen und religiösen Vorschriften.

DAUER 1 Stunde

SCHWERPUNKT-FÜHRUNGEN

»DIE MILLERS – EINE FAMILIE MACHT KARRIERE«

DAUER 1 Stunde

»SOMMERFRISCHE – ZU GAST IN BRUCK UM 1900«

DAUER 1 Stunde

»1914–1918 – LEBEN IM KRIEG«

DAUER 1 Stunde

»DIE SCHWARZE KUNST – DRUCKEN IN THEORIE UND PRAXIS«

DAUER 2 Stunden (mit Aktion »Freies Drucken mit Bleiletttern«)

ARCHÄOLOGIE IM LANDKREIS



»12.000 JAHRE IN 1 STUNDE – EIN RUNDGANG DURCH DIE ARCHÄOLOGISCHE ABTEILUNG«

Im Landkreis Fürstenfeldbruck fand vor gut 200 Jahren die erste Ausgrabung in Deutschland statt. In den letzten Jahrzehnten traten bei Grabungen und Bauarbeiten immer weitere Funde zutage. Sie zeigen, wie vor etwa 12.000 Jahren die ersten Menschen in das Gebiet des heutigen Landkreises kamen und wie Kelten, Römer und Bajuwaren in den folgenden Jahrtausenden hier lebten.

DAUER 1 Stunde

SCHWERPUNKT-FÜHRUNGEN

»ZIEGEL, SCHRIFT UND HAUSBAU – DIE RÖMER IM BRUCKER LAND«

DAUER 1,5 Stunden (Spezialführung mit römischen Utensilien)

»FEUERSTEIN UND TÖPFERKUNST – STEINZEIT IN THEORIE UND PRAXIS«

DAUER 1 Stunde / 2 Stunden (mit Aktion »Steinzeitliche Techniken«)